



Datum: 22.06.2011

Niederschrift

Die **Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport** (KBuS_15_V) wurde am **Mittwoch, 22.06.2011** im Stadt- und Bergbaumuseum, Pestalozzistr. 6, Staßfurt, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU/offene Liste

Frau Stadträtin Heike Schaaf

Fraktion Die Linke/offene Liste

Frau Stadträtin Angelika Flügel

Fraktion FDP/offene Liste

Herr Stadtrat Günter Döbbel

Fraktion SPD/Grüne

Herr Stadtrat Michael Hauschild

Fraktion UBvS

Herr Stadtrat Dietmar Doktor

Fraktion UWGn

Herr Stadtrat Hartmut Wiest

Protokollant/in

Herr Dominik Iser

Abwesend:

Fraktion CDU/offene Liste

Frau Stadträtin Sabine Kost

Fraktion Die Linke/offene Liste

Herr Stadtrat Gerhard Wiest

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung
ab TOP

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung
6. Informationen der Verwaltung

Beschlussfassungen

7. Erhöhung der Anzahl Mitglieder des Museumsbeirates sowie Änderung der Besetzung des Beirates
Beschlussvorlage 0448/2011

Änderungsantrag des Stadtrates Herrn Günther Döbbel zur Vorlage 0448/2011
Änderungsantrag 0448/2011/1
8. Abberufung von Herrn Reiner Göbel aus dem Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0449/2011
9. Berufung von Herrn Dierk Schulter in den Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0450/2011
10. Berufung von Herrn Bernd Janisch in den Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0451/2011
11. Berufung von Frau Manuela Stein in den Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0452/2011
12. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses

Herr Hauschild eröffnet die Sitzung des Ausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 5 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

5. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift wird ohne Änderungen festgestellt.

6. Informationen der Verwaltung

Frau Siebert
informiert über folgende Themen:

- Salzlandfest

Es gab keine negativen Vorfälle auf dem Salzlandfest. Die Besucherzahl sei positiv gewesen. Lediglich der kleine Rummel am Stadtsee viel da ab. Dort werde man versuchen was im nächsten Jahr zu ändern. Stark frequentiert waren vor allem der Bereich für die Kinder und den Mittelaltermarkt. Man dankt in diesem Zusammenhang noch einmal den Partnern und Sponsoren.

- Bibliothek

Mit dem Einräumen der Möbel in der Bibliothek sei man fast fertig, so dass demnächst damit begonnen werden kann die Medien einzuräumen. Im Zuge der Neueröffnung wurde auch im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung ein Antrag zur Beschaffung von neuen Medien gestellt. In Mitte Juli könnte die Wiedereröffnung sein.

- Sportstättenkonzept

Derzeit wird das Sportstättenkonzept vorbereitet. Dieses stellt eine wichtige Grundlage für weitere Förderungen dar. Eine Erarbeitung des Konzeptes sei sehr Zeitintensiv. Ein Ingenieurbüro hat angeboten ein solches Konzept zu erarbeiten. Man habe daraufhin angefragt, wie hoch die Kosten wären. Das Ingenieurbüro würde alle 10 Schritte bei der Erarbeitung durchführen, dies hat einen Zeitaufwand von etwa 6-9 Monaten und würde etwa 28.000 € Brutto kosten.

Es werde jetzt überlegt, ob man die Erarbeitung ausschreibt oder selber durchführt. Jedoch wären bei einer eigenen Erarbeitung 2 Mitarbeiter nur für diese Arbeit gebunden.

Frau Flügel

sagt, der Platz für den Rummel sei sehr ungünstig gewesen. Im letzten Jahr habe man die Losbuden in die Kurve in der Steinstraße mit eingebaut. Man sollte überlegen, ob man den Ständen an dieser Stelle nicht die Standgebühr erlässt.

Herr H. Wiest

sagt, er befürwortet die Erarbeitung des Sportstättenkonzeptes durch einen Planer. Dieser würde als Außenstehender eine andere Sichtweise haben und andere Ideen mitbringen.

Herr Döbbel

sagt, dass dieses Konzept für die Vereine und Sportstättenbetreiber sehr wichtig sei, da davon die zukünftigen Förderungen abhängen. Auch er befürworte die Ausschreibung an einen externen Planer.

Herr Hauschild

dankt den Organisatoren des Salzlandfestes für die geleistete Arbeit. Weiterhin sagt er, es gebe Kritik durch Herrn Cosic am Salzlandfest und den Standgebühren. Diese müsse aber Herr Cosic selber mitteilen.

Er informiert, dass man nach der letzten Stadtratssitzung das Gespräch mit Herrn Minister Bischoff zwecks Neubau der Sporthalle gesucht habe. Dabei wurde mitgeteilt, dass auf Grund der Aufgabenumverteilung in den Ministerien derzeit nichts gesagt werden kann. Genaue Termine könnten diesbezüglich erst nach der Sommerpause genannt werden.

Beschlussfassungen

7. Erhöhung der Anzahl Mitglieder des Museumsbeirates sowie Änderung der Besetzung des Beirates Beschlussvorlage 0448/2011

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Döbbel
stellt folgenden Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt unter Änderung des Beschlusses 913/2002 und des Beschlusses 983/2002 die Anzahl der vom Stadtrat zu berufenen Mitglieder in den Museumsbeirat des Stadt- und Bergbaumuseum von sieben auf acht zu erhöhen. Berufen werden stadtkundige und interessierte Personen aus kommunalen Einrichtungen, Vereinen und Institutionen als auch Privatpersonen.

Aufgabe des Museumsbeirates ist es, die Stadt in allen museumsrelevanten Fragen, der Planung von Sonderausstellungen und Veranstaltungen, der Außenwirkung des Museums sowie der Sammlungsverwahrung zu beraten, anzuregen und zu unterstützen.

mit Änderungen angenommen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Änderungsantrag des Stadtrates Herrn Günther Döbbel zur Vorlage
0448/2011**

Änderungsantrag 0448/2011/1

Änderungsantrag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt den 1. Satz wie folgt des Beschlusstextes wie folgt zu formulieren:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt unter Änderung des Beschlusses 913/2002 und des Beschlusses 983/2002 die Anzahl der vom Stadtrat zu berufenen Mitglieder in den Museumsbeirat des Stadt- und Bergbaumuseum auf mindestens 5 und maximal 12 Personen festzulegen.

einstimmig beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**8. Abberufung von Herrn Reiner Göbel aus dem Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0449/2011**

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, beim Kulturbund wegen einem eventuellen Nachfolger anzufragen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Abberufung von Herrn Reiner Göbel aus dem Museumsbeirat des Stadt- und Bergbaumuseums Staßfurt

einstimmig beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**9. Berufung von Herrn Dierk Schuler in den Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0450/2011**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Berufung von Herrn Dierk Schuler

in den
Museumsbeirat des Stadt- und Bergbaumuseums Staßfurt

einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**10. Berufung von Herrn Bernd Janisch in den Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0451/2011**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Berufung von Herrn Bernd Janisch in den
Museumsbeirat des Stadt- und Bergbaumuseums Staßfurt.

einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**11. Berufung von Frau Manuela Stein in den Museumsbeirat
Beschlussvorlage 0452/2011**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Berufung von Frau Manuela Stein in den
Museumsbeirat des Stadt- und Bergbaumuseums Staßfurt.

einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

12. Anfragen und Anregungen

Herr H. Wiest
sagt, man habe als Ausschuss in der letzten Sitzung die Gebäudekonzeption Archiv usw. zurückgestellt. Nun gab es am Montag im Bau-Ausschuss eine Vorlage, in der der Oberbürgermeister beauftragt werden soll, ein Konzept für die Eckbebauung im Bereich „Großer Markt“ zu erstellen. Dabei sei auch wieder ein Kommunales Gebäude an dieser Stelle entstehen. Dies soll genau das, was man nicht wolle. Die Vorlage soll auch nicht im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport behandelt werden. Er schlägt vor, dass man im Stadtrat den Antrag auf Absetzung der Vorlage stellt bis diese im Ausschuss beraten wurde und ein Konzept für das Archiv und die Bibliothek steht.

Der Ausschuss stimmt dieser Verfahrensweise zu.

Herr Döbbel
sagt, man sollte überlegen, wie man Vereinen einige Beantragungen für Feste vereinfachen kann. So müsste die Plakatierung im Ortsteil für das Fest noch extra beantragt werden. Vielleicht sei es möglich, dass die Vereine einmal im Jahr die Plakatierung frei haben.

Herr H. Wiest
sagt, es gebe da eine einfache Lösung. Die Stadt Halle hätte in ihrer Sondernutzungssatzung eine Pauschalgenehmigung für gemeinnützige Veranstaltungen aufgenommen. Er verstehe nicht, warum man dies in Staßfurt nicht auch macht. Er werde diesbezüglich einen Sachantrag erarbeiten.

Frau Flügel
fragt, wie der Stand der Protokolle zu den Objektbegehungen sei.

Frau Siebert
sagt, die Protokolle seien fast fertig und dann werde die Auswertung erfolgen.

Frau Flügel
regt an, dass alle Ausschussmitglieder die Protokolle erhalten.

Herr Hauschild
informiert, dass zum Salzlandfest der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Lehrte anwesend war. Man habe mit ihm einen Rundgang gemacht und er hat auch wieder zum Stadtlauf eingeladen. Einen genauen Bericht zur Städtepartnerschaft werde er in der nächsten Sitzung des Stadtrates halten.

Herr H. Wiest
fragt, wie die weitere Planung zum Strandsolbad ist und ob es einen Eröffnungstermin gibt.

Frau Siebert
sagt, es sei weiterhin Ziel das Strandsolbad zum Ferienbeginn zu eröffnen. Dieses Ziel hängt jedoch auch vom Wasserstand ab.

Herr H. Wiest
regt an, dass vor der Eröffnung noch die 3D-Vermessung durchgeführt wird. Durch den Badebetrieb würde das Wasser sonst wieder stark aufgewühlt sein. Man könnte ja auch hier einen Antrag im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung stellen. Das Angebot der Firma liegt ja der Verwaltung bereits vor.

Michael Hauschild
Ausschussvorsitzender

Dominik Iser
Protokollant